

Universität Leipzig

**Fakultät für Geschichte, Kunst- und
Orientalwissenschaften**

Ostasiatisches Institut

JAPANOLOGIE

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Sommersemester 2020

Änderungen vorbehalten!

OSTASIATISCHES INSTITUT JAPANOLOGIE

Sitz: Schillerstraße 6, D-04109 Leipzig

<http://www.uni-leipzig.de/~japan>

Lehrstuhlinhaberin: Frau Prof. Dr. Steffi Richter – 3. Etage, Zi. S 305

Achtung: Frau Prof. Richter befindet sich im Sommersemester 2020 im Forschungsfreisemester.

Tel.: (03 41) 97-37157

Fax: (03 41) 97-37159

E-Mail: richters@rz.uni-leipzig.de

Sprechzeit: Mittwoch 17:00 – 19:00 Uhr

Sekretariat: Frau Uta Friedrich – 3. Etage, Zi. S 304

N.N. – 3. Etage, Zi. S 304

Tel.: (03 41) 97-37155

Fax: (03 41) 97-37159

E-Mail: jap@uni-leipzig.de

Sprechzeiten: Montag 14:15 – 15:30 Uhr, Dienstag N.N. – N.N. Uhr, Mittwoch 09:00 – 11:00 Uhr (vorläufig), Donnerstag 14:15 – 15:30 Uhr

Mitarbeiter*innen:

Frau Dr. des. Dorothea Mladenova – 3. Etage, Zi. S 308, Tel.: (03 41) 97-37133

E-Mail: dorothea.mladenova@uni-leipzig.de

Sprechzeit: Dienstag 17:00 – 18:00 Uhr – Bitte um Anmeldung per Email

Herr Felix Jawinski – 3. Etage, Zi. S 308, Tel.: (03 41) 97-37140

E-Mail: jawinski@uni-leipzig.de

Sprechzeit: Mittwoch 09:00 – 11:00 Uhr – Bitte um Anmeldung per Email

Herr Martin Picard, Ph.D., Zi. S 308, Tel.: (03 41) 97-37134

Email: martin.picard@uni-leipzig.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung (per Email)

Frau Claudia Kluge – 3. Etage, Zi. S 316, Tel.: (03 41) 97-3 7135,

E-Mail: ckluge@rz.uni-leipzig.de

Sprechzeit: Mittwoch 15:15 – 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

Herr Hiroyuki Horie – 3. Etage, Zi. S 316, Tel.: (03 41) 97-37135

E-Mail: hiroyuki.horie@uni-leipzig.de

Sprechzeit: Dienstag 15:00 – 15:45 Uhr

Bibliothek:

Frau Fujita-Dahlberg, Masako, Zi. S08, Tel. 97-37138

E-Mail: fujita@ub.uni-leipzig.de

Einschreibung

Die Moduleinschreibung für den **B.A. Japanologie** für das Sommersemester findet in der Zeit vom

25.03.2020 12:00 Uhr bis 01.04.2020 17:00 Uhr
über **TOOL**
statt.

<https://tool.uni-leipzig.de/einschreibung>

Bitte beachten Sie, dass die Einschreibung in die Module gleichzeitig die Anmeldung zur Prüfung in den Modulen darstellt. Sie können sich nach dem Einschreibzeitraum bis spätestens zum **20.06.2020 23:59 Uhr von den einzelnen Modulen und somit von den einzelnen Prüfungen über AlmaWeb abmelden.**

Die Moduleinschreibung für den **M.A. Japanologie** für das Sommersemester findet in der Zeit vom

25.03.2020 12.00 Uhr bis 01.04.2020 17:00 Uhr
über **AlmaWeb**

statt.

<https://almaweb.uni-leipzig.de/>

Bitte beachten Sie, dass die Einschreibung in die Module gleichzeitig die Anmeldung zur Prüfung in den Modulen darstellt. Sie können sich nach dem Einschreibzeitraum bis spätestens zum **20.06.2020 23:59 Uhr von den einzelnen Modulen und somit von den einzelnen Prüfungen über AlmaWeb abmelden.**

Inhalt

BACHELOR 5

Grundkurs Modernes Japanisch II	5
Grundkurs Modernes Japanisch IV	5
Grundkurs Modernes Japanisch VI	5
Basismodul II: Japanologische Grundlagen II – Vorlesung Geschichte der Gesellschaft und Kulturen Japans (Moderne)	6
Basismodul II: Japanologische Grundlagen II – Einführung in die Japanologie	6
Tutorium zum Basismodul II: Japanologische Grundlagen II	7
Aufbaumodul I: Moderne Gesellschafts- und Kulturstudien Japans – Kleine Statue, große Wirkung: „Trostfrauen“ und Vergangenheitsbewältigung in Japan	7
Aufbaumodul II: Japan und das moderne Ostasien – Kleine Statue, große Wirkung: „Trostfrauen“ und Vergangenheitsbewältigung in Japan	7
Tutorium zum Aufbaumodul I/Aufbaumodul II: Moderne Gesellschafts- und Kulturstudien Japans/Japan und das moderne Ostasien	8
Aufbaumodul III: Medienkompetenz: Japan und Japanisch in den Medien – Seminar II: Präsentieren	8
Tutorium zur Bachelor- bzw. Masterarbeit	9
Karaoke AG	9

MASTER 10

Modernes Japanisch für Fortgeschrittene 2 - Übersetzen und Dolmetschen	10
Modernes Japanisch für Fortgeschrittene 2 - Übersetzung Japanisch-Deutsch	10
Orientierungsmodul: Grundlagen japanologischer Forschung - Ueno Chizuko: "Patriarchalismus und Kapitalismus"	10
Basismodul II: Medien und Kultur I – Japan's Videogame Culture: Theories and Current Issues	11
Wissenschaftspraxis	11
Tutorium zur Bachelor- bzw. Masterarbeit	11
Karaoke AG	11

WEITERE INFORMATIONEN 12

Bachelor

03-JAP-0202
2. Semester

Grundkurs Modernes Japanisch II

Kluge, Claudia
Horie, Hiroyuki

Gruppe A

Mo	11.15-12.45	NSG, S 120	Kluge, Claudia
Di	09.15-10.45	NSG, S 122	Horie, Hiroyuki
Mi	09.15-10.45	NSG, S 120	Kluge, Claudia
Do	09.15-10.45	NSG, S 122	Horie, Hiroyuki

In den Kursen bei Herrn Horie muss ein Kurzvortrag gehalten werden und ist Prüfungsvorleistung.

Gruppe B

Mo	13.15-14.45	NSG, S 120	Kluge, Claudia
Di	11.15-12.45	NSG, S 122	Horie, Hiroyuki
Mi	13.15-14.45	NSG, S 120	Kluge, Claudia
Do	11.15-12.45	NSG, S 122	Horie, Hiroyuki

In den Kursen bei Herrn Horie muss ein Kurzvortrag gehalten werden und ist Prüfungsvorleistung.

03-JAP-0401
4. Semester

Grundkurs Modernes Japanisch IV

Kluge, Claudia
Horie, Hiroyuki

Mo	11.15-12.45	NSG, S 122	Horie, Hiroyuki
Di	11.15-12.45	NSG, S 120	Kluge, Claudia
Mi	13.15-14.45	NSG, S 122	Horie, Hiroyuki
Do	11.15-12.45	NSG, S 120	Kluge, Claudia

In den Kursen bei Herrn Horie muss eine Powerpoint-Präsentation gehalten werden und ist Prüfungsvorleistung.

03-JAP-0601
6. Semester

Grundkurs Modernes Japanisch VI

Kluge, Claudia
Horie, Hiroyuki

Mo	09.15-10.45	NSG, S 122	Horie, Hiroyuki
Di	09.15-10.45	NSG, S 120	Kluge, Claudia
Mi	09.15-10.45	NSG, S 122	Horie, Hiroyuki
Do	09.15-10.45	NSG, S 120	Kluge, Claudia

03-JAP-0201
2. Semester

**Basismodul II:
Japanologische Grundlagen II -
Vorlesung Geschichte der Gesellschaft und
Kulturen Japans (Moderne)**

Jawinski, Felix

V Mo 09.15-10.45 Uhr, Schillerstraße, S 202

In dieser Pflichtveranstaltung wird Japans Entwicklung im 19. und 20. Jahrhundert zu einem modernen kapitalistischen Nationalstaat dargestellt. Ökonomische, soziale und politische Veränderungen finden Ausdruck in Diskussionen über „Japanische Identität“, „Moderne und Tradition in Japan“ und über Nationalkultur. Zugleich prägen diese kulturellen Auseinandersetzungen die genannten Veränderungen selbst wieder mit. Dabei lassen sich drei Etappen unterscheiden, die in ihrer jeweiligen sozialen und kulturellen Spezifik untersucht werden: Eine erste Modernisierungsphase bis 1945, in der ab den 1920er Jahren erste Formen von Massenkultur ebenso prägend wurden wie Traditionalismus und Militarisierung der Gesellschaft nach innen und Kolonialismus nach außen; eine zweite Modernisierungsphase vor allem seit den End-1950er Jahren, in der sich Japan in eine Massen- und sogenannte Mittelschichtgesellschaft transformierte und als Bündnispartner der USA zugleich zu einer ökonomischen Weltmacht aufstieg; ein drittes, sog. postindustrielles System bildet sich seit den 1990er Jahren heraus.

Mündliche Prüfung nach Ende der Vorlesungszeit (zur Vorbereitung darauf bis Mitte Juni: Anfertigung eines max. 6-seitigen Textes zu einem der vorgegebenen Themen).

03-JAP-0201
2. Semester

**Basismodul II:
Japanologische Grundlagen II -
Einführung in die Japanologie**

Mladenova, Dorothea

S Mi 15.15-16.45 Uhr, Schillerstraße S 102
06.05. 15:15-18:45 Uhr

Blockseminar: Freitag 17.04. und Samstag 18.04.,
jeweils 09.15-14.45 Uhr

Schillerstraße, M 203 (Freitag, 17.04.)
Schillerstraße, M 204 (Samstag, 18.04.)

Pflichtmodul, Teilnahmevoraussetzung: erfolgreiche Teilnahme am "Basismodul I" (03-JAP-0101, Wintersemester)

Dieses Seminar dient der Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten als Japanologe/-in. Im ersten Teil, der als Blockseminar konzipiert ist, erarbeiten wir systematisch den Forschungsprozess von der Themenfindung über Recherche bis hin zum Verfassen von Hausarbeiten und anderen Textsorten. Sie werden vertraut gemacht mit inhaltlichen und formalen Kriterien wie Transkriptionsregeln, Bibliographieren, Zitation, und erhalten Hinweise zu nützlicher Software und Tools, die Ihnen dabei helfen.

Im zweiten Teil beschäftigen wir uns in Einzelsitzungen mit den Themen Nation (Benedict Anderson), japanischer Gesellschaft, Politik, Familie, dem Schriftsystem sowie dem der Geschichte und dem Selbstverständnis der Japanologie als Universitätsfach.

Bitte ermöglichen Sie unbedingt Ihre Teilnahme am Blockseminar (Termine s. o.) und bringen dort möglichst einen im Uni-WLAN registrierten Laptop mit. Weitere technische Voraussetzungen werden in der 1. Sitzung bekannt gegeben.

**Tutorium zum Basismodul II:
Japanologische Grundlagen II**

Schwingeler, Alina

T Do 15.15-16.45 Uhr, Schillerstraße, M 104

In diesem Tutorium werden die Inhalte aus der Geschichtsvorlesung diskutiert, offene Fragen geklärt und die *senmon yōgo* besprochen. Weiterhin werden die im Seminar "Einführung in die Japanologie" eingeführten Techniken u.a. zum Transkribieren/Transliterieren, Nachschlagen von Kanji in Spezial-Wörterbüchern und zur Erstellung von Literaturverzeichnissen durch Übungen gefestigt. Das Tutorium ist prüfungsvorbereitend. Eine Teilnahme wird daher dringend empfohlen.

03-JAP-0301
4. Semester
(Wahlpflicht)

Aufbaumodul I: Moderne Gesellschafts- und Kulturstudien Japans – Kleine Statue, große Wirkung: „Trostrfrauen“ und Vergangenheitsbewältigung in Japan

Mladenova, Dorothea

S Mo 15.15-16.45 Uhr, Schillerstraße, S 302

Achtung: ein Seminar zusammen mit Modul 03-JAP-0302

Im August 2019 löste die Statue einer sog. „Trostrfrau“ auf der Aichi Triennale in Nagoya einen Skandal aus: nachdem per Telefon und Fax Drohungen gegen das Museumspersonal eingegangen waren, wurde der Teil der Ausstellung, der mit „Nach der Meinungsunfreiheit“ betitelt war (表現の不自由展・その後) und u.a. die Statue enthielt, gesperrt. Das japanische Bildungsministerium zog daraufhin bereits bewilligte Fördergelder zurück und die Stadt Nagoya beschloss im Februar 2020, die nächste Aichi Triennale erst gar nicht mehr finanziell zu unterstützen. Aus Solidarität zogen weitere Künstler*innen ihre Werke zurück, um gegen die von Ihnen als Akt der Zensur verstandene Schließung zu protestieren. Erst wenige Tage vor dem offiziellen Ende der Triennale wurde der kontroverse Teil der Ausstellung wiedereröffnet und streng reglementiert für Besucher*innen zugänglich gemacht.

Wie kam es zu diesem Ereignis? Warum erregt eine kleine Statue so viel Aufsehen? Wer sind die sog. „Trostrfrauen“ und warum stellt es solch ein Problem dar, über sie öffentlich zu reden?

In diesem Seminar beschäftigen wir uns ausgehend von diesem Ereignis mit den Themen Krieg und sexuelle Gewalt, den Komplex Kriegsverantwortung und Vergangenheitsbewältigung/ Geschichtsaufarbeitung in Japan, das Verhältnis Japans zu seinen asiatischen Nachbarn und die Rolle unterschiedlicher gesellschaftlicher Akteure in Bezug auf die Aufarbeitung der historischen Verantwortung.

03-JAP-0302
4. Semester
(Wahlpflicht)

Aufbaumodul II: Japan und das moderne Ostasien – Kleine Statue, große Wirkung: „Trostrfrauen“ und Vergangenheitsbewältigung in Japan

Mladenova, Dorothea

S Mo 15.15-16.45 Uhr, Schillerstraße, S 302

Achtung: ein Seminar zusammen mit Modul 03-JAP-0301

Im August 2019 löste die Statue einer sog. „Trostrfrau“ auf der Aichi Triennale in Nagoya einen Skandal aus: nachdem per Telefon und Fax Drohungen gegen das Museumspersonal eingegangen waren, wurde der Teil der Ausstellung, der mit „Nach der Meinungsunfreiheit“ betitelt war (表

現の不自由展・その後) und u.a. die Statue enthielt, gesperrt. Das japanische Bildungsministerium zog daraufhin bereits bewilligte Fördergelder zurück und die Stadt Nagoya beschloss im Februar 2020, die nächste Aichi Triennale erst gar nicht mehr finanziell zu unterstützen. Aus Solidarität zogen weitere Künstler*innen ihre Werke zurück, um gegen die von Ihnen als Akt der Zensur verstandene Schließung zu protestieren. Erst wenige Tage vor dem offiziellen Ende der Triennale wurde der kontroverse Teil der Ausstellung wiedereröffnet und streng reglementiert für Besucher*innen zugänglich gemacht.

Wie kam es zu diesem Ereignis? Warum erregt eine kleine Statue so viel Aufsehen? Wer sind die sog. „Trostrfrauen“ und warum stellt es solch ein Problem dar, über sie öffentlich zu reden?

In diesem Seminar beschäftigen wir uns ausgehend von diesem Ereignis mit den Themen Krieg und sexuelle Gewalt, den Komplex Kriegsverantwortung und Vergangenheitsbewältigung/ Geschichtsaufarbeitung in Japan, das Verhältnis Japans zu seinen asiatischen Nachbarn und die Rolle unterschiedlicher gesellschaftlicher Akteure in Bezug auf die Aufarbeitung der historischen Verantwortung.

Tutorium zum Aufbaumodul I/Aufbaumodul II: Moderne Gesellschafts- und Kulturstudien Japans/Japan und das moderne Ostasien

Berger, Betty

T *Details folgen*

Genauere Informationen zum Tutorium erfolgen in der ersten Stunde des Seminars: Kleine Statue, große Wirkung: „Trostrfrauen“ und Vergangenheitsbewältigung in Japan.

03-JAP-0501
6. Semester

**Aufbaumodul III:
Medienkompetenz: Japan und Japanisch in den Medien - Seminar II: Präsentieren**

Picard, Martin

S Mo 13.15-14.45 Uhr, Schillerstraße, M 104
(Beginn 20.04.2020)

Blockseminar: Freitag 10.07. und Samstag 11.07.,
jeweils 13.15-16.45 Uhr, Schillerstraße, M 102

This course will be taught in English.

In this seminar we will look at a specific topic related to media literacy that is current in Japan and develop adequate approaches and methods of analysis for the scientific examination of this topic.

Precisely, we will explore the sociopolitical discourses related to national ideologies and history in Japanese popular media. First, we will consider how national identity were built over centuries in Japan through myths and ideologies that were transmitted orally, in writing, and visually during the classical era. Then, we will examine some contemporary works of literature, cinema, manga, anime, television, and videogames in order to understand how these discourses are repeated, reinterpreted, and reinvented in today's Japan. Participants will also have to develop their own research project and carry it out within the seminar.

Tutorium zur Bachelor- bzw. Masterarbeit Thiery, Sarah

Termine:

Montag, 30.03. 15.30-18.45 Uhr, Schillerstraße, S 302

Mittwoch, 15.04. 12.00-15.15 Uhr, NSG, S 205

Montag, 27.04. 15.30-18.45 Uhr, Schillerstraße, M 103

Freitag, 22.05. 17.00-20.15 Uhr, Schillerstraße, M 103

Freitag, 12.06. 17.00-20.15 Uhr, Schillerstraße, M 103

Bei Bedarf werden weitere Termine vereinbart.

Dieses Tutorium richtet sich primär an all jene Studierenden, die bereits ihr Thema und die konkrete Fragestellung gefunden und mit ihren Betreuer*innen abgesprochen haben. Somit kann ihr Schreibprozess aktiv begleitet werden, um aufkommende Fragen und Problemstellungen gemeinsam zu besprechen. Dafür stellen die Studierenden ihren Stand der Arbeit regelmäßig vor und gehen in Diskussion mit ihren Kommiliton*innen zur gemeinsam erarbeiteten Kriterien. Gemeinsam werden wir versuchen, bereits Gelerntes in Bezug auf das wissenschaftliche Arbeiten in der Japanologie so weit zu festigen und zu vertiefen, dass am Ende für alle Teilnehmenden die bestmöglichen Ergebnisse zu Buche stehen. Da in der ersten Sitzung auf alle relevanten Termine und Fristen eingegangen wird, ist der Besuch der Veranstaltung dringend zu empfehlen.

Karaoke AG

Kluge, Claudia

Mi 17.00-18.30 Uhr, Schillerstraße, S 302

Master

03-JAP-1002 **Modernes Japanisch für Fortgeschrittene 2 –** Horie, Hiroyuki
 2. Semester **Übersetzen und Dolmetschen**
 Ü Di 13.15-14.45 Uhr, NSG, S 122

Ziel der Übung ist die Verbesserung der allgemeinen Sprachfähigkeit und der Erwerb bzw. die Erweiterung von Fähigkeiten in den Bereichen Dolmetschen, Hörverständnis, und Übersetzung japanischen Ausgangsmaterials. Inhaltlich orientieren sich die einzelnen Sitzungen dabei an aktuellen Themen.

In jeder Sitzung werden Dolmetschen und Hörverständnis an einfachen Alltagssituationen bzw. Videomaterial geübt, sowie die Übersetzung eines deutschen Ausgangstextes ins Japanische gemeinsam besprochen.

Teilnahmebedingungen: Neben aktiver Mitgestaltung ist die wöchentliche Übersetzung eines deutschen Ausgangstextes ins Japanische verpflichtend.

03-JAP-1002 **Modernes Japanisch für Fortgeschrittene 2 –** Kluge, Claudia
 2. Semester **Übersetzung Japanisch-Deutsch**
 Ü Do 13.15-14.45 Uhr, NSG, S 120

Die Teilnehmer erhalten (außer in der ersten Stunde des Semesters) Texte zu aktuellen Themen eine Woche im Voraus per Mail zugeschickt und übersetzen diese dann Zuhause vom Japanischen ins Deutsche. In der folgenden Woche werden die Übersetzungen im Unterricht besprochen. Die Themen werden in Absprache mit dem Kurs „Übersetzen und Dolmetschen“ ausgewählt und thematisch angeglichen. Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Übersetzung der Texte werden vorausgesetzt.

03-JAP-2003 **Orientierungsmodul:** Glöckl, Julia
 2. Semester **Grundlagen japanologischer Forschung –**
Ueno Chizuko: „Patriarchalismus und Kapitalismus“

S Mi, 08.04. (Einführung) 09.15–10.45 Uhr, Schillerstraße, S 202
Blockseminar: Freitag 24.04. und Freitag 15.05.,
 jeweils 11.15-16.45 Uhr, Schillerstraße, M 203
 Samstag 25.04. und Samstag 16.05.,
 jeweils 09.15-16.45 Uhr, Schillerstraße, M 102

Auf der Grundlage der Lektüre des Buches 「家父長制と資本制」(2009 [1990]) der Feminismus-Theoretikerin Ueno Chizuko 上野千鶴子 wird das Verhältnis von Kapitalismus und Patriarchalismus für Japan als „Modernisierungsvariante“ erarbeitet.

03-JAP-2005
2. Semester

Basismodul II:
Medien und Kultur I – Japan's Videogame
Culture: Theories and Current Issues

Picard, Martin

S Mi 13.15-16.45 Uhr, Campusbibliothek
06.05. 15:15-18:45 Uhr
(Beginn 15.04.2020)
This course will be taught in English.

This seminar aims at discussing and exploring videogame cultures in Japan. It offers an introduction to game studies and to the history of videogames in Japan. Participants will review existing literature and establish a general sense of what videogame culture is in the context of contemporary culture, and how we might approach it. The seminar also aims to explore games analytically at play. Participants will develop individual research projects dealing with videogame content and develop feasible methods capable of producing answers to their questions. For the first class, we will meet in front of the entrance to "Campus Library" (Universitätsstr. 3, inside the lecture building "Hörsaalgebäude").

03-JAP-2009
4. Semester

Wissenschaftspraxis

Tutorium zur Bachelor- bzw. Masterarbeit Thiery, Sarah
Termine:
Montag, 30.03. 15.30-18.45 Uhr, Schillerstraße, S 302
Mittwoch, 15.04. 12.00-15.15 Uhr, NSG, S 205
Montag, 27.04. 15.30-18.45 Uhr, Schillerstraße, M 103
Freitag, 22.05. 17.00-20.15 Uhr, Schillerstraße, M 103
Freitag, 12.06. 17.00-20.15 Uhr, Schillerstraße, M 103

Bei Bedarf werden weitere Termine vereinbart.

Dieses Tutorium richtet sich primär an all jene Studierenden, die bereits ihr Thema und die konkrete Fragestellung gefunden und mit ihren Betreuer*innen abgesprochen haben. Somit kann ihr Schreibprozess aktiv begleitet werden, um aufkommende Fragen und Problemstellungen gemeinsam zu besprechen. Dafür stellen die Studierenden ihren Stand der Arbeit regelmäßig vor und gehen in Diskussion mit ihren Kommiliton*innen zur gemeinsam erarbeiteten Kriterien. Gemeinsam werden wir versuchen, bereits Gelerntes in Bezug auf das wissenschaftliche Arbeiten in der Japanologie so weit zu festigen und zu vertiefen, dass am Ende für alle Teilnehmenden die bestmöglichen Ergebnisse zu Buche stehen. Da in der ersten Sitzung auf alle relevanten Termine und Fristen eingegangen wird, ist der Besuch der Veranstaltung dringend zu empfehlen.

Karaoke AG

Kluge, Claudia

Mi 17.00-18.30 Uhr, Schillerstraße, S 302

Weitere Informationen

Masterstudierende können Wahlpflichtmodule des **M.Sc. VWL** mit den Modulnummern **07-202-xxxx** an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig belegen. Weitere Informationen zu den Modulen gibt es unter:

<http://www.wifa.uni-leipzig.de/studium/vorlesungsverzeichnis.html>

Die Module können in der Japanologie anerkannt werden.

Ext. Fakultativ	JAAL – Japan Alumni Association Leipzig	JAAL - Japan Alumni Association Leipzig
--------------------	--	--

Wir sind eine studentische Initiative, die sich zur Aufgabe gemacht hat den Austauschstudierenden aus Japan bei ihrem Aufenthalt in Leipzig zu helfen und ihnen eine gute Zeit in Deutschland zu ermöglichen. Wir sind für sie bei Alltagsproblemen da, organisieren Veranstaltungen und versuchen so eine Plattform für den interkulturellen Austausch zu bilden. Jedes Semester koordinieren wir institutsintern das [Buddy-Programm](#) und betreiben einen [Blog](#) mit Infos über das Leben in Leipzig und über unsere [japanischen Austauschunis](#). Alle sind willkommen, schaut einfach vorbei und werdet Teil des Austauschs. Kommt zu einem unserer regelmäßigen [Orga-Treffen](#) oder zu den Veranstaltungen. Unsere Termine findet ihr auf [Facebook unter \[JAAL\] Japan Alumni Association Leipzig](#) und in der LINE-Gruppe „Japanologie Leipzig“. Zum Beitreten einfach QR-Code abscannen. Wir freuen uns auf euch!

